

35. Jahresbericht pro 2012

Das Zuger Senioren-Wandern, welches unter dem Patronat vom Zuger Kantonalverband des Schweizerischen Roten Kreuzes steht, erfreut sich immer noch grosser Beliebtheit.

Der gesundheitliche Nutzen dieser allwöchentlichen Wanderungen ist gross, wandern doch Frauen und Männer zwischen 55 bis über 90 Jahren mit und erfreuen sich der schönen Natur und das bei jedem Wetter. Deshalb trifft man die Zuger Seniorinnen und Senioren immer am Donnerstagmorgen beim Wandern an. Am 6. September war eine Tageswanderung Rund um den Greifensee auf dem Programm, es nahmen 70 Seniorinnen und Senioren bei etwas nebligen Wetter teil. Im vergangenen Jahr fanden 49 Wanderungen statt mit insgesamt 3'567 Personen. Im Schnitt profitierten pro Woche rund 73 Wanderinnen und Wanderer von dieser Institution. Der Teilnehmerrückgang gegenüber dem Jahr 2011 mit minus 541 Teilnehmern (11 pro Wanderung) im abgelaufenen Jahr kann so erklärt werden: Die Zuger Seniorinnen und Senioren vertrauten einmal mehr der teils schlechten Wettervorhersagen, als dem guten Draht, den die „Zuger Senioren-Wandern“ zum Petrus haben.

Franz Abächerli organisierte im Januar wieder an zwei Nachmittagen einen „Erste Hilfe Kurs“ um die bisherigen und neuen Rotkreuzhelfer/Innen immer auf dem neuesten Stand zu halten. Herzlichen Dank!

Auch im vergangenen Jahr mussten wir von ehemaligen Wanderinnen und Wanderer des Zuger Senioren-Wandern Abschied nehmen. So gedenken wir den Verstorbenen: Albert Rust Zug, Hans Hunkeler Oberägeri, Paul Flüeler Oberwil, Anna Andermatt Cham, Gody Scheuber Rotkreuz und Werner Emmenegger Baar . Wir wollen sie alle in guter Erinnerung behalten.

Als Wanderleiter ist Hans Kassewalder Cham auf Ende 2012 zurückgetreten. Er hat uns 65 schöne Wanderungen während den 8 Jahren geschenkt. Dies wurde von der ganzen Wanderfamilie bestens verdankt.

Als Nachfolgerin von Hans Kassewalder hat sich Elisabeth Ibarra (zur Zeit noch Rotkreuzbegleiterin) zur Verfügung gestellt. Sie wird uns ab Mitte Jahr 2013 als Wanderleiterin

Jahresbericht 2012

Geschrieben von: Hans Elsener

Freitag, den 18. Januar 2013 um 15:53 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 18. Januar 2013 um 16:06 Uhr

durch Feld und Wald führen. Herzlichen Dank für deine Bereitschaft unser Wanderleiterteam zu ergänzen.

Das Zuger Senioren-Wandern in Zahlen im Vergleich zu den Vorjahren:

Anzahl

1978

1980

1990

2000

2005

2008

2009

2010

2011

Jahresbericht 2012

Geschrieben von: Hans Elsener

Freitag, den 18. Januar 2013 um 15:53 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 18. Januar 2013 um 16:06 Uhr

2012

- Wanderungen

26

49

49

50

49

49

49

50

49

Jahresbericht 2012

Geschrieben von: Hans Elsener

Freitag, den 18. Januar 2013 um 15:53 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 18. Januar 2013 um 16:06 Uhr

49

- Teilnehmer total

1'031

2'787

3'857

4303

4049

4402

4242

3827

4108

3567

Jahresbericht 2012

Geschrieben von: Hans Elsener

Freitag, den 18. Januar 2013 um 15:53 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 18. Januar 2013 um 16:06 Uhr

- im Mittel

39

57

79

86

83

89

86

76

84

73

Jahresbericht 2012

Geschrieben von: Hans Elsener

Freitag, den 18. Januar 2013 um 15:53 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 18. Januar 2013 um 16:06 Uhr

- am wenigsten

21

24

45

40

56

61

57

42

54

33

Jahresbericht 2012

Geschrieben von: Hans Elsener

Freitag, den 18. Januar 2013 um 15:53 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 18. Januar 2013 um 16:06 Uhr

- am meisten

82

91

118

152*

154*

165*

153*

150*

133*

151*

* Weihnachtsfeier

Jahresbericht 2012

Geschrieben von: Hans Elsener

Freitag, den 18. Januar 2013 um 15:53 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 18. Januar 2013 um 16:06 Uhr

Die Namen der Wanderleiter im Jahr 2012:

Abächerli Franz, Gretener Jörg, Ineichen Heidi, Iten Othmar, Kassewalder Hans, Keller Linda, Stadelmann Paul und Weise Jürgen

In der Gruppe Rotkreuzhelferinnen und -helfer waren 2012 im Einsatz:

Ammann Esther, Bürgi Erika, Blättler Gody, Cantieni Schorsch, Enggist Hans Rudolf, Hürlimann Monika, Ibarra Elisabeth, Kischel Wolfgang, Krienbühl Hedy, Nussbaumer Doris, Rota Cecile, Rüetschi Margrit, Schaller Ruedi, Scherer Franz, Scheuber Lina, Stadelmann Pia, Stalder Elisabeth, Tschumi Annalis und Westermann Beatrice.

Als Natel-Betreuer standen im Einsatz:

Drescher Karl, Elsener Josef, Niederöst Paula und Tanner Max

Aufruf für Freiwilligenarbeit

Auf unser Aufruf für die Freiwilligenarbeit für 2013 hat sich spontan Frau Stanislava Besmer und Frau Hannelore Lauber als Rotkreuzbegleiterinnen gemeldet. Herzlichen Dank für ihre kommenden Einsätze im Jahr 2013. Wir können jedoch noch 2 weitere Begleitpersonen und 1-2 Wanderleiter in unserem Freiwilligen-Team gut gebrauchen, also meldet Euch.

Dank

Zum Schluss danke ich allen Wanderleiter/innen, Rotkreuzhelfer/Innen, Natelbetreuern,

Jahresbericht 2012

Geschrieben von: Hans Elsener

Freitag, den 18. Januar 2013 um 15:53 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 18. Januar 2013 um 16:06 Uhr

Verkehrsleiter und Zählmeister für die uneigennützigen Einsätze im Dienste der Mitmenschen. Allen kleinen und grossen Spendern und Sponsoren von freiwilligen Beiträgen in die Wanderleiterkasse zur Unkostendeckung sei der beste Dank ausgesprochen. Der besondere Dank gebührt aber auch der Organisation und dem ganzen Team für die alljährlich schön gestaltete Weihnachtsfeier. Ein herzliches Dankeschön geht ebenfalls an: die Direktion der Zugerland Verkehrsbetriebe für das Kopieren der Monatsprogramme, die Leitstelle ZVB für die prompten Buseinsätze, aller Zuger Zeitungen für die wöchentliche Programmhinweise im Text- und Veranstaltungsteil, wie auch für diverse Berichterstattungen und hoffe zugleich, dass auch im neuen Jahr wieder vermehrt über das Zuger Senioren-Wandern berichtet wird.

Im weiteren danke ich heute schon allen für die Unterstützung jeglicher Art im neuen Wanderjahr 2013 der Zuger Seniorinnen und Senioren. Ich wünsche Allen viel Freude und gute Erholung bei unseren Wanderungen.

Der Programmleiter:

Hans Elsener

18.01.2013/EI